***Wärmekissen***

![C:\Users\Heidrun\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.IE5\1WPTFPM4\kissenhüllen-nähen-nähanleitung[1].jpg]()

***Du brauchst:***

**1 Blatt A4-Papier ( für Vorlage/Schnittmuster)**

**2 ca. A4-große Stücke Stoff**

**Stift, Schere, Nadel, Faden, Stecknadeln**

***Anleitung:***

1. Schnittmuster auf Stoff übertragen
2. Stoff ordentlich zurecht schneiden
3. Beide Stoffstücke glatt bügeln
4. Stoffstücke nun rechts auf rechts legen (=schöne/gemusterte Seite auf schöne/gemusterte Seite)
5. Stoffteile mit Stecknadeln befestigen
6. Rundherum einen Zentimeter nach innen messen und mit Bleistift deutlich kennzeichnen
7. Auf einer Seite, mittig, ca. 3cm große Wende-/Füllöffnung einzeichnen.
8. Entlang der Bleistiftlinie mit Steppstich (siehe Beilage) gut zusammennähen – Wendeöffnung frei lassen!
9. Ecken weg schneiden – ACHTUNG: NICHT IN DIE NAHT SCHNEIDEN
10. Durch die Öffnung wenden (umdrehen, rechte Stoffseite kommt wieder nach außen)
11. Säckchen bügeln 🡪 bei Wendeöffnung Kanten nach innen klappen und nieder bügeln
12. 1 Stück zu einem Trichter formen und in die Öffnung geben
13. Säckchen mit ca. 200 – 250g Reis füllen
14. Öffnung mit Matratzenstich schließen

# Wie der Matratzenstich funktioniert siehst du hier: Matratzenstich nähen / DIY MODE Nähtipp

<https://www.youtube.com/watch?v=Aqdl6iJOcy0>

***Anmerkungen:***

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

***Der Steppstich:***

1. Zieh den Faden durch das Nadelöhr und mache am Ende einen Knoten.
2. Stich die Nadel nach unten durch den Stoff und zieh den Faden bis zum Knoten durch
3. Pik dann die Nadel einen Zentimeter links vom Knoten nach oben durch den Stoff, zieh den Faden durch.
4. Stich die Nadel um einen Zentimeter zurück nach unten (genau neben den Knoten), zieh den Faden durch.
5. Stich die Nadel zwei Zentimeter weiter vorne nach oben
6. So geht das immer weiter – einen Zentimeter zurück, direkt neben das Einstichloch nach unten stechen, Faden festziehen, zwei Zentimeter weiter vorne nach oben stechen, einen Zentimeter zurück, zwei vor,…
7. Am Ende angekommen musst du den Faden noch vernähen und verknoten.